Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

25.07.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 323|2025

Angezeigter Gegenprotest bei Versammlung

Chemnitz

Angezeigter Gegenprotest bei Versammlung

Zeit: 25.07.2025

Ort: OT Zentrum

(2515) Die Polizeidirektion Chemnitz führte heute Einsatzmaßnahmen bezüglich eines angezeigten Informationsstandes in der Chemnitzer Innenstadt durch.

Die propalästinensische Versammlung in Form eines Infostandes begann gegen 14:00 Uhr im Bereich Straße der Nationen/Johannisplatz. In der Spitze nahmen schätzungsweise 100 Teilnehmer an der Versammlung teil. Gegen 17:20 Uhr wurde diese Versammlung beendet.

Im Verlauf der Versammlung formierte sich im Umfeld ein bei der Versammlungsbehörde spontan angezeigter und genehmigter, proisraelischer Gegenprotest von einigen Personen. Als propalästinensische Versammlungsteilnehmer auf den Gegenprotest aufmerksam wurden, schlossen sich nach dem derzeitigen Kenntnisstand etwa zehn Personen zu einer Gruppierung zusammen. Im Anschluss ging die Gruppe auf zwei proisraelischen Teilnehmer zu und gerieten mit ihnen in einen Disput. Dabei sollen drei der bislang unbekannten, propalästinensische Versammlungsteilnehmer gemeinschaftlich zwei mitgeführte israelische Fahnen beschädigt und einem der Gegenprotestler eine Kette mit Davidstern entrissen und geraubt haben. Danach waren die Angreifer unerkannt geflüchtet. Die beiden Geschädigten (51/m, 63/m – beide deutsche Staatsbürger) blieben augenscheinlich unverletzt.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Es wurden Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des Landfriedensbruchs sowie des Raubes eröffnet. Im Zuge der Ermittlungen durch die Chemnitzer Kriminalpolizei werden erste Hinweise zur Täterschaft geprüft. (mg)